

Wochenblatt 416

Langenthal, 18. März 2011

Schulwoche 26 des Schuljahres 2010/2011 (DIN 12), 21. März - 26. März 2011



Termine der Schulwoche 26 (DIN 12)

Di, 22.3.11	SL (Mu)	Sitzung Geschäftsleitung KSG
Mi, 23.3.11	Angemeldete	Tagung SOL IWB in Hofwil
Do, 24.3.11, 9-13	alle	Besuch Vorsteher MBA
Fr, 25.3.11	SL (Mu)	Anerkennungskommission EDK
Sa, 26.3.11	Angemeldete	DELTA-Prüfungen
Vorschau		
Fr, 1.4.11		Frühlingsball

Aus der Schulleitung

Die Schulleitung hat sich die letzte Woche vor allem mit Pensenfragen und den Klasseneröffnungen befasst. Diese Woche geht der Antrag zur Eröffnung von 6 Tertianen und 4 Quartanen an die ERZ.

Kulturstunde - Jugendparlament

Die Kulturstunde von Freitag, 25. März 2011 wird durch die Schülerinnen und Schüler des Jugendparlaments organisiert. Sie dauert ausnahmsweise 2 Lektionen. Der Ablauf ist folgendermassen vorgesehen: Die Tertianerinnen und Tertianer bekommen ein Programm und tragen sich in 5 verschiedene Workshops ein. Die Workshops finden in den Unterrichtszimmern statt. Die Teilnahme ist obligatorisch.

Voranzeige: Kulturlektion 13. Mai 2011: "Facebook und Datenschutz". A. Sidler vom eidg. Amt für Datenschutz wird zu diesem Thema mit Fallbeispielen aus grosser Erfahrung referieren. Bitte diese Kulturstunde schon als obligatorisch vormerken.

Skilager

Unsere beiden Skilager sind beide zur vollen Zufriedenheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer verlaufen. Das Wetter war perfekt, die Stimmung gut. So wie ein Skilager sein sollte.

Wir danken den Kolleginnen und Kollegen der Fachschaft Sport und allen anderen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich für die vorzügliche Organisation, für die Leitung und das Engagement. Das Skilager gehört für die Schülerinnen und Schüler immer noch zu den Highlights der Gymerzeit. Vielen Dank!

Besuch des Amtsvorstehers Theo Ninck am 24. März 2011 - 09.00 - 13.00 Uhr

Der Vorsteher des Amtes für Mittelschulen und Berufsbildung MBA, Theo Ninck, wird uns am kommenden Donnerstag einen Besuch abstatten. Ziel des Besuches ist ein Kennenlernen der Schule und ihres Betriebes und ein Einblick in die tägliche Arbeit an einem Gymnasium.

Wir haben folgendes Programm vorbereitet:

09.00 Eintreffen
09.10 - 09.40 Unterrichtsbesuch Chemie Praktikum 2d bei Raymond Guenin
09.40 - 10.30 Gespräch mit der Schulleitung über die Schule, über Projekte und Sorgen
10.30 - 11.00 Unterrichtsbesuch Deutsch 1d bei Peter Iseli
11.00 - 11.30 Gespräch mit dem Konferenzausschuss als Vertretung des Kollegiums
11.30 - 12.00 Ev. kleine Führung durch die Schule
anschliessend Mittagessen in der Mensa

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen für die Teilnahme an diesem Besuch.

Aufnahmeprüfungen in die Quarta

Die Aufnahmeprüfungen in die Quarta sind auch dieses Jahr reibungslos über die Bühne gegangen. Wir haben 35 Schülerinnen und Schüler geprüft und können 9 aufnehmen. Dies entspricht einem Prozentsatz von 25%. Im ganzen Kanton liegt der Prozentsatz bei 20,33%. Wir sind in diesem Jahr für einmal höher als der staatliche Durchschnitt. Gesamthaft nimmt die Gymnasialquote nicht zu. 16,5% des Jahrgangs werden durch Empfehlung aufgenommen.

Es wurden gute Leistungen in Deutsch und Französisch erzielt, problematisch waren die Leitungen in Mathematik, obwohl die Aufgaben sehr gut waren.

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen für ihr Engagement in der Korrektur der Aufgaben und der Aufsicht an der Prüfung.

Klasseneinteilungen neue Tertien

In den Pensengesprächen der letzten Woche hat sich gezeigt, dass unsere Kriterien (und auch Sachzwänge), die Klassen einzuteilen, nicht allen Kolleginnen und Kollegen bekannt sind. Wir haben dies aufgenommen und werden in einer der nächsten Konferenzen diese Kriterien offenlegen. Da die Sachlage sehr komplex ist, möchten wir dies mündlich tun.

Tagung SOL im Gymnasium Hofwil

Am 23. März findet im Gymnasium Hofwil die SOL-Tagung statt. Viele Kolleginnen und Kollegen unserer Schule nehmen daran teil. Barbara hat einen Spezialstundenplan gemacht und diesen letzte Woche verschickt.

Investitionen

Wir haben beschlossen, im Investitionskredit dieses Jahr noch neue Steckwände anzuschaffen. Die alten sind sehr unpraktisch. Die neuen Steckwände werden Räder haben, eine Seite Steckwand, die andere Magnetwand.

MINT-Vorstoss im Grossen Rat

Grossrat Daniel Steiner hat eine Motion eingereicht, welche die Förderung der MINT-Fächer fordert. Er verlangt folgende drei Punkte:

Die Lektionenzahl der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) sollen in der Volksschule erhöht werden.

Der Regierungsrat soll sich für die Schaffung eines Schwerpunktfachs MINT (Technik /Informatik/ Telekommunikation) einsetzen.

Er soll für eine angemessene Weiterbildung der Lehrkräfte in den MINT-Fächern sorgen.

Eine Antwort des Regierungsrates liegt noch nicht vor.

Benchmarking: das Positive

Ich schätze es sehr, einen zusätzlichen Englischkurs besuchen zu können, der mich auf das Cambridge Advanced Certificate vorbereitete. Ich profitierte enorm viel von diesem Kurs!

Auch die Studienwochen waren lehrreiche und gemeinschaftsfördernde Erlebnisse. Einmalig! Die Kulturlektionen, die wöchentlich stattfanden, habe ich rückblickend zu wenig geschätzt. Es ist eigentlich ein Privileg, als Gymnasiast wöchentlich Podiumsdiskussionen, Komiker, Musiker oder Lesungen zu geniessen!

Freundliche Grüsse

Schulleitung Gymnasium Oberaargau